



om Schmerze tief gebeugt, gibt **Maria Braunschmied**, geb. **Mitscha**, hiermit allen Verwandten, Freunden und Bekannten Nachricht von dem sie höchst betrübenden Hinscheiden ihres innigstgeliebten Gatten, resp. Vaters, Großvaters und Urgroßvaters, des Herrn

Matthias Braunschmied,
Privatier,

welcher Donnerstag den 23. März 1882, um $\frac{1}{2}$ 12 Uhr Nachts, nach kurzem schmerzvollen Leiden und Empfang der heiligen Sakramente der Sterbenden, im 83. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die entseelte Hülle des theueren Verbliebenen wird Samstag den 25. d. M., präcise 4 Uhr Nachmittags, vom Trauerhause: Penzing, Schulgasse Nr. 13, in die Pfarrkirche zu St. Jakob in Penzing getragen, daselbst feierlich eingeseget und sodann auf dem dortigen Orts-Friedhofe im eigenen Grabe zur ewigen Ruhe bestattet.

Die heilige Seelenmesse wird Dienstag den 28. d. M., um 8 Uhr Früh, in der St. Rochus-Kapelle in Penzing gelesen.

Penzing, den 24. März 1882.

Die kietrauernden Hinterbliebenen.